

Amt: Amt I
Datum: 29. Dezember 2011
Az.: I - 10.01.2012

Nr. 2011/II/956

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kinder- und Jugendausschuss	10.01.2012	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Vorberatung
Rat		Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt I, Amt II
Amt III

Handz. Gemeindegemeinderat:

**Betrifft: Auslastung der Kindergärten und Übersicht über die mögliche Entwicklung in den nachfolgenden Kindergartenjahren;
hier: Rückführung der Außengruppe des Kindergartens Sonnenhügel**

Sachdarstellung: Auslastung der Kindergärten (Stand 31.12.2011)

IST

Die Übersicht zur Auslastung der Kindergärten zeigt, dass alle Einrichtungen in der Gemeinde Edewecht im Vormittags- und Ganztagsbereich gut ausgelastet sind. Lediglich im Kindergarten Sonnenhügel sind Plätze frei. Es ist eine verstärkte Nachfrage nach Ganztagsplätzen zu verzeichnen.

26. Plätze mussten bisher nicht beantragt werden.

Im Nachmittagsbereich sind in allen Kindergärten, sofern überhaupt noch entsprechende Gruppen vorgehalten werden, Plätze vorhanden, sodass hier die Lage entspannt ist. Aufgrund der rückläufigen Kinderzahlen konnten im Kindergarten Edewecht und im Kindergarten Friedrichsfehn jeweils eine Nachmittagsgruppe geschlossen werden.

Für den Bereich der Krippe ist zu sagen, dass sowohl die Vormittagsgruppe als auch die Ganztagsgruppe jeweils mit 15 Kindern voll besetzt ist. Der Bau der Krippe Friedrichsfehn geht gut voran, sodass dort der Krippenbetrieb zum 01.08.2012 starten wird. Aufgrund der bisher eingegangenen Anmeldungen geht man von Seiten der Verwaltung davon aus, dass die Vormittags- und die Ganztagsgruppe von Beginn an voll ausgelastet sein werden.

Prognose

Die Prognose-Daten basieren – wie in den Vorjahren – auf den Auswertungen der IST-Daten des Einwohnermeldeamtes. Die Auswertung der Statistiken zur

Entwicklung der Einwohnerzahlen ergibt, dass die Gemeinde Edewecht auch weiterhin einen Zuwachs der Bevölkerung zu verzeichnen hat. Die Zuwächse werden erzielt durch den Zuzug von Neubürgern und durch den Geburtenüberschuss, den die Gemeinde Edewecht noch zu verzeichnen hat. Die Zuwachsrate ist jedoch fallend. Dies wird auch bei der Analyse der Kinderzahlen für die Kindergärten deutlich. In allen Einzugsbereichen ist in den Folgejahren mit sinkenden Kinderzahlen zu rechnen.

Ausblick

Die Geburtenzahlen sind in allen Gemeindeteilen weiterhin rückläufig. Die Auswertung für das Kindergartenjahr 2014/15 ist dahingehend zu relativieren, dass hier die Geburtenzahlen von jetzt bis zum Ende des Auswertungszeitraumes noch nicht erfasst werden können. Ebenso ist bei der Betrachtung der Zahlen für ein Kindergartenjahr zu bedenken, dass ein guter Anteil der Kinder – wie immer - erst in den letzten Monaten des jeweiligen Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr vollenden wird und somit eine Aufnahme erst im Laufe des Kindergartenjahres, bzw. erst im folgenden Kindergartenjahr erfolgen wird. Dementsprechend wurden die Auswertungszeiträume erstmals auf den 31.05. eines jeden Kindergartenjahres begrenzt, da in allen Einrichtungen ab Juni 2011 keine Kinder mehr aufgenommen werden.

Einzelbetrachtungen

Kindergarten Edewecht und Lüttje Hus

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Edewecht halten sich auch weiterhin auf einem recht hohen Niveau. Die Zahl der insgesamt zur Verfügung stehenden Kindergartenplätze in Edewecht wird im kommenden Jahr zur Deckung des Bedarfes ausreichen.

Es stehen insgesamt 168 Plätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 171 potentielle Kindergartenkinder. Im Kindergartenjahr 2013/2014 werden es voraussichtlich noch 167 Kinder sein.

Im Kindergarten Edewecht sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 107 Plätze belegt. Es können im Nachmittagsbereich noch elf Kinder aufgenommen werden. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 50 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 61 Plätze besetzbar.

Im Kindergarten Lüttje Hus sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 49 Plätze besetzt, sodass noch ein Platz frei ist. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 21 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 22 Plätze besetzbar.

In beiden Kindergärten sind zum 01.08.2012 insgesamt 83 Plätze besetzbar. Demgegenüber stehen insgesamt 55 potentielle Kindergartenkinder (geboren in der Zeit vom 01.06.2009 bis 31.05.2010), sodass der Bedarf gedeckt werden kann.

Kindergärten Friedrichsfehn und Sonnenhügel

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Friedrichsfehner Kindergärten sind rückläufig. Inklusive der Plätze der Waldkindergärten stehen insgesamt 230 Kindergartenplätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im Jahr 2012/13 noch 205 Kinder und im folgenden Jahr voraussichtlich noch 182 Kinder im Kindergartenalter, sodass bereits im kommenden Kindergartenjahr viele Plätze unbesetzt bleiben würden.

Im Kindergarten Friedrichsfehn sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 130 Plätze belegt. Es können noch zwei Kinder aufgenommen werden. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 42 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 44 Plätze besetzbar.

Im Kindergarten Sonnenhügel sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 62 Plätze besetzt, sodass noch 13 Plätze frei sind. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 28 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 41 Plätze besetzbar.

In beiden Kindergärten sind zum 01.08.2012 insgesamt 85 Plätze besetzbar. Demgegenüber stehen insgesamt 56 potentielle Kindergartenkinder (geboren in der Zeit vom 01.06.2009 bis 31.05.2010), sodass der Bedarf gedeckt werden kann und 29 Plätze unbesetzt bleiben.

Da in den beiden Waldkindergärten insgesamt 5 Kinder im Sommer eingeschult werden, stehen dort noch zusätzliche Kindergartenplätze zur Verfügung.

Rückblick

Der Kindergarten Sonnenhügel wurde im Jahr 2001 aufgrund der Schaffung vieler neuer Baugebiete und den damit einhergehenden erhöhten Geburtenzuwächsen als zweigruppige Einrichtung mit insgesamt 50 Kindergartenplätzen geschaffen. Es zeichnete sich jedoch schnell ab, dass aufgrund der immer noch weiter steigenden Geburtenraten die Schaffung einer weiteren Gruppe notwendig war, sodass zum 01.08.2003 die Außengruppe des Kindergartens Sonnenhügel in den Jugendräumen in Friedrichsfehn befristet bis zum Rückgang der Geburtenzahlen eingerichtet wurde. Zum 01.08.2004 zog die Außengruppe dann in die Räumlichkeiten des ehemaligen Schulkindergartens der Grundschule Friedrichsfehn um, da diese direkt an den Kindergarten Sonnenhügel grenzen.

Fazit

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Friedrichsfehn weisen nun Rückgänge in einem Umfang auf, dass über die Rückführung der Außengruppe des Kindergartens Sonnenhügel zum 01. August 2012 ernsthaft nachgedacht werden muss. Bereits jetzt sind 13 Plätze unbesetzt und zum Ende des Kindergartenjahres werden voraussichtlich 28 Kinder eingeschult. Es ist gewährleistet, dass kein verbleibendes Kind aus dem Sonnenhügel in einen anderen Kindergarten wechseln muss. Auch können alle für das kommende Kindergartenjahr im Kindergarten Sonnenhügel bereits angemeldeten Kinder dort aufgenommen werden.

Verwaltungsseits wird daher unter Berücksichtigung der Gesamtsituation im Kindergartenbereich vorgeschlagen, die Außengruppe des Kindergartens Sonnenhügel zum 01. August 2012 zurückzuführen.

Kindergarten Jeddelloh II

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergarten Jeddelloh II sind leicht rückläufig. Auch hier kann gesagt werden, dass der ortsbezogene Bedarf unter Beibehaltung der Außengruppe in Husbäke derzeit gedeckt werden kann.

Im Kindergarten Jeddelloh II sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 123 Plätze besetzt, sodass noch acht Plätze im Nachmittagsbereich frei sind. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 32 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 40 Plätze besetzbar.

Demgegenüber stehen insgesamt 43 potentielle Kindergartenkinder (geboren in der Zeit vom 01.06.2009 bis 31.05.2010), sodass der Bedarf voraussichtlich knapp gedeckt werden kann.

Kindergarten Osterscheps

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergartens Osterscheps sind ebenfalls lediglich leicht rückläufig. Die Einrichtung wird auch in Zukunft den ortsbezogenen Bedarf decken können. Eine Rückführung der Waldgruppe ist derzeit nicht absehbar.

Im Kindergarten Osterscheps sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 105 Plätze besetzt, sodass noch drei Plätze im Nachmittagsbereich frei sind. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 29 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 32 Plätze besetzbar.

Demgegenüber stehen insgesamt 19 potentielle Kindergartenkinder (geboren in der Zeit vom 01.06.2009 bis 31.05.2010), sodass der Bedarf gedeckt werden kann.

Kindergarten Portsloge (kleines und großes Haus)

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Portsloge sind auch weiterhin rückläufig. Es stehen derzeit 103 Kindergartenplätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 79 Kinder. Im Kindergartenjahr 2013/2014 werden es voraussichtlich noch 74 Kinder sein.

Im großen Portsloger Kindergarten sind unter Berücksichtigung aller bis April 2012 zugesagten Aufnahmen insgesamt 85 Plätze belegt, sodass noch ein Kind aufgenommen werden kann. Viele Plätze werden durch Kinder aus Edewecht besetzt. Da im Sommer 2012 voraussichtlich 27 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum kommenden Kindergartenjahr insgesamt 28 Plätze besetzbar.

Im kleinen Portsloger Kindergarten werden aufgrund des Aufnahmestopps zur Zeit noch 27 Kinder betreut. Im Sommer 2012 werden 15 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sodass lediglich noch 12 Kinder im Kindergarten verbleiben.

Demgegenüber stehen insgesamt 21 potentielle Kindergartenkinder (geboren in der Zeit vom 01.06.2009 bis 31.05.2010), sodass der Bedarf gedeckt werden kann und ausreichend freie Plätze vorhanden sind. Da im kleinen Haus nur noch 12 Kinder betreut werden und die Betreuung im großen Haus gewährleistet werden kann, wird der Ev.-luth. Nikolai Kindergarten – Kleines Haus – zum 31.07.2012 geschlossen. Die verbleibenden Kinder werden geschlossen im großen Haus aufgenommen. Sollte im Laufe des Kindergartenjahres die Anzahl der vorhandenen Kindergartenplätze nicht ausreichend sein, kann der Bedarf über die Edewechter Kindergärten gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Außengruppe des Kindergartens Sonnenhügel wird mit Beendigung des Kindergartenjahres 2011/2012 zum 31.07.2012 zurückgeführt.

Finanzierung:

Für die Außengruppe des Kindergartens Sonnenhügel sind jährlich nach Abzug von der Finanzhilfe des Landes und Elternbeiträgen ungedeckte Kosten in Höhe von ca. 27.200 € zu berücksichtigen. Bei der Rückführung der Gruppe zum 01.08.2012 würde eine Einsparung in Höhe von ca. 11.350 € zu verzeichnen sein.

Die Gemeinde Edeweicht trägt für den kleinen Kindergarten Portsloge derzeit ungedeckte Kosten in Höhe von jährlich 96.500 €. Mit der Schließung der Einrichtung wird für das Jahr 2012 noch ein Betrag von 45.000 € eingespart.

Anlagen:

Übersicht Auslastung

Prognose für die Folgejahre